

Dreitägiger Frauenausflug zur Stadtführung und zum Weihnachtsmarkt in Erfurt, Weimar und Göttingen

Vom 1.-3. Dezember 2017 veranstalteten die 13 Frauen unter Leitung von Karin Mittmann einen Ausflug nach Erfurt, weil die Frauenbeauftragte Irene Maniura wegen des gesundheitlichem Grundes absagen musste.

Nach Ankunft in Erfurt gingen wir zu Fuß zum Hotel „Am Kaisersaal“, nicht weit von der Krämerbrücke. Um 14 Uhr holte uns der Stadtführer Erhard Müller, Ehrenvorsitzender des Landesverbandes der Gehörlosen Thüringen vom Hotel ab und führte uns für 2 Stunden durch die Altstadt. Wir haben viele Sehenswürdigkeiten besichtigt, Krämerbrücke, älteste Syngoge von Mitteleuropa, Fischmarkt mit den schönsten Fassaden u.a. Er erzählte uns die wissenswerte Baugeschichte Erfurt. Mit einer Schachtel Lübecker Marzipan bedankte sich Karin bei Erhard Müller, worüber er sich sehr freute, er isst leidenschaftlich Marzipan.



links Erhard Müller



13 Frauen mit roter Mütze



Historischer Weihnachtsmarkt

Gerade zur Weihnachtsmarkt muß man den für uns, schönsten Weihnachtsmarkt weit und breit besucht haben. Mit dem Dom und der Severinkirche im Hintergrund eine richtig schöne Atmosphäre, besonders abends eine tolle Aussicht. Mehrere Male gingen wir über die Krämerbrücke, richtig klasse-eine bewohnte Brücke! Kleine aber tolle und recht spezielle Geschäfte sehenswert.

Am 2. Tag bummelten wir durch die Stadt Weimar. Zum Stadtbild gehört das berühmte bronzene Denkmal, das die beiden großen, bedeutendsten Dichter Goethe und Schiller auf dem Theaterplatz zeigt. Wir wollten die berühmte Anna-Amelia-Bibliothek besichtigen, wo durch den verheerenden Brand im Sept. 2004 ca 50.000 Bücher und zahlreiche Kunstwerke vernichtet wurden. An der Kasse wurde unser Eintritt unverständlich verwehrt. Im Vorraum sahen wir die restaurierten Bücher und das Video über den Brand und die Restaurierung der beschädigten Bücher, sehr interessant. Nach dem Besuch im Ging



Goethe u. Schiller



z.T. verbranntes Buch



Anna Amelia Bibliothek



Dank an Karin mit Mini-Stern

ko-Haus und durch den Weihnachtsmarkt gingen wir zum Abendessen in einem Restaurant direkt am Weihnachtsmarkt. Kirsten Melchereck dankte Karin Mittmann für ihre gute Organisation mit einem beleuchteten Mini-Weihnachtsstern, worüber sie sehr freute. Anschliessend fuhren wir mit dem Zug zurück nach Erfurt. Am letzten Tag schneite es schön,



Weihnachtsmarkt in Göttingen

wir fuhren auf der Heimfahrt weiter nach Göttingen, wo wir einen 2stündigen Abstecher machten. Der mit Schnee bedeckte Weihnachtsmarkt sah gut aus. Zurück zum Bahnhof sahen wir mit Erstaunen die Anzeigetafel, dass sehr viele Züge wegen Schneefall verspäteten. Zum Glück hatte unser Zug ein paar Minuten Verspätung gehabt, so dass wir in Hamburg/Lübeck pünktlich ankamen. Alles in allem hat uns der Frauenausflug gut gefallen, danke für Karin.